

## **Schlaglicht: Unentgeltlicher Deutschunterricht**

Seit Februar 2016 werden Asylsuchende in Gränichen von Freiwilligen in Deutsch unterrichtet. Die Lehrkräfte arbeiten unentgeltlich in ihrer Freizeit. Lehrmittel werden aus Spenden, mit Kostenanteil der Asylsuchenden, finanziert. Die Kirchen im Dorf stellen ihre Räumlichkeiten zur Verfügung.

Grosse Motivation und Dankbarkeit sind die Regel bei den Asylsuchenden, wenn nicht gerade schlimme Nachrichten aus der Heimat die Stimmung bedrücken. Für die Männer aus der Unterkunft Liebegg ist es das Mindeste, in der Teepause die Tassen selber abzuwaschen und nach dem Unterricht den Raum so herzurichten, wie sie ihn angetroffen haben.